

FEDERSEE Journal

Bad Buchau
am Federsee



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Buchau
sowie der Gemeinden Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach



Mitteilungen aus Bad Buchau

Seite 8
News aus der Musikschule



Vereine und sonstige Institutionen

Seite 10
Christbaumsammelaktion der Freiwilligen Feuerwehr Bad Buchau
- ACHTUNG geänderter Wochentag!



Heute: Gästeprogramm

Hier erhalten Sie unter anderem alle Informationen rund um das Gästeprogramm und eine Übersicht der kommenden Veranstaltungen in Bad Buchau.

SERVICSEITE

ÖFFNUNGSZEITEN DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN

Rathaus Bad Buchau

Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8080, Fax 07582 80840
Mo/Mi/Do 9 - 12 Uhr,
Di/Fr 9 - 12.30 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
info@stadt-badbuchau.de

Tourist-Information

Marktplatz 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 808-180
Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:15 Uhr und
14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstagnachmittag: geschlossen
gast@stadt-badbuchau.de

Wochenmarkt

dienstags von 8 - 12 Uhr

Adelindis-Therme

Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 8001395, Fax 07582 8001666
Therme: Mo-So 10-22 Uhr
Sauna: Mo-So 13-22 Uhr

NABU-Naturschutzzentrum Federsee

Federseeweg 6, 88422 Bad Buchau,
Tel. 07582 1566

Federseemuseum

August-Gröber-Platz 2,
88422 Bad Buchau, Tel. 07582 8350

Öffentliche Bücherei

im evang. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Mo. - Fr. 9:30 - 16:30 Uhr (Selbstbedienung)

Ansichtssache

„Einkaufen für einen guten Zweck“ in der
Schussenrieder Str. 27
Di. - Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do. + Fr. 14 - 17.30 Uhr

Postfiliale – ARAL-Tankstelle Schmid

Riedlinger Straße 67, 88422 Bad Buchau
Postfiliale:
Mo. - Fr. 7.00 - 19.45 Uhr, Sa. 7.30 - 19.45 Uhr
So. 9.30 - 19.45 Uhr
Tankstelle:
Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr
Sa. 7.30 - 20 Uhr, So. 9.30 - 20 Uhr

ANGEBOTENE HILFSDIENSTE

Ambulanter Pflegedienst/Rundumpflege zu Hause

Tel. 07583 946936 oder 01718989439

Ambulanter Hospizdienst

Bad Schussenried-Federsee
Tel. 0174 4074383

Sozialstation Riedlingen

(ambulante Alten- und Krankenpflege)
Tel. 07371 932020

Gesprächskreis & Kontaktstellen pflegender Angehöriger

Tel. 07351 5005-30

Haus Regenta / Essen auf Rädern

Bad Schussenried, Tel. 07583 4050

Haus Irmengardis

Tel. 07582 932076-0

Haus mit Herz - Tagespflege

Michael Wissussek, Schmiedgasse 7
Tel.: 07582/9334730, E-Mail hmh73@web.de.
www.riedlingen-seniorengenossenschaft.de

DemenzSupport

Schussenriederstr 6, Tel: 0171-2734607
www.demenz.support

Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee

Hr. Oelhaf, Mobil 0173 4031255

Hebamme Nicola Rädle

Tel. 07582 926780

Familienpflege von cura familia

Frau Kraft, Kanzach, Tel. 0151 72680599,
Tel. kostenlos 0800 9791-119

Pflegestützpunkt

Tel. 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647

Tagespflege Federsee und

Kath. Sozialstation

im Lina-Hähnle-Haus, Thermenweg 4,
88422 Bad Buchau
07582 9329534, tagespflege-federsee@
sozialstation-riedlingen.de

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Rettungsdienst - Notarzt	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Riedlingen	07371 9380
Bauhof/Wasserversorgung Bad Buchau	07582 80866
nicht eilige Krankentransporte	07351 19222
Taxi am Federsee	07582 9399974
(Kranken-, Stadt-, Fernfahrten, Rollstuhlbeförderung)	0170 8883922
TAXI A. Bleaß	0162 5605778
(Krankenfahrten, Rollstuhlbeförderungen, Taxifahrten)	07582 9323774

UMWELTECKE

Papierabfuhr - blaue Tonne:

Montag, 12. Januar

Montag, 9. Februar

Gelber Sack - blaue Tonne:

Dienstag, 13. Januar

Dienstag, 10. Februar

Müllabfuhr - schwarze Tonne:

Mittwoch, 14. Januar

Mittwoch, 28. Januar

Öffnungszeiten Recyclingzentrum:

Di. - Do., 15 - 17 Uhr, Fr., 15 - 18 Uhr

Sa., 10 - 16 Uhr

APOTHEKENNOTDIENSTE

Sonntag, 11. Januar

Rathaus-Apotheke Bad Schussenried
07583 - 5 05

Sonntag, 18. Januar

Marien-Apotheke Mengen
07572 - 10 20

Sie finden die Apothekennotdienste auch
auf der Homepage der Stadt Bad Buchau
unter der Rubrik Leben & Wohnen.

ÄRZTE

Gemeinschaftspraxis Lipke

Dr. Werner Lipke & Wolfgang Lipke
Fachärzte für Allgemeinmedizin & Badeärzte
Ärztelhaus, Am Kurpark 2, 88422 Bad Buchau
Tel. 0 75 82 / 93 26 - 0

Vivion Koppatsch, Fachärztin für Innere
Medizin, hausärztliche Versorgung,
Notfallmedizin, Palliativmedizin,
Hofgartenstraße 9, Telefon 07582 721

Christine Schneider, Fachärztin für
Allgemeinmedizin, Badeärztin,
Naturheilverfahren, Chirotherapie,
Physikalische Medizin,
Schussenrieder Straße 57,
Telefon 07582 926565

Hausärztlicher Notdienst Tel. 116 117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von
18:00 bis 08:00 Uhr am Folgetag
Mittwoch von 13:00 bis 08:00 Uhr am Folgetag
Freitag von 16:00 bis 08:00 Uhr am Folgetag
Samstag, Sonntag + an Feiertagen von
08:00 Uhr bis 08:00 Uhr am Folgetag.

Bereitschaftspraxis an der Sana MVZ Stadt Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach
geöffnet an Samstagen, Sonntagen +
Feiertagen
Neue Öffnungszeiten:
ab 01.04.2025: 09:00 - 18:00 Uhr
ab 01.10.2025: 09:00 - 19:00 Uhr

Zahnärzte in Bad Buchau:

Dr. Ralph Neher, Oralchirurgie,
Marktplatz 15, Telefon 07582 93170

Zahnärztlicher Notdienst:

0761 120 120 00

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeister der Gemeinden
Allmannsweiler, Dürnau, Kanzach und der
Stadt Bad Buchau.

Druck und Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14,
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Diesch, Marktplatz 2,
88422 Bad Buchau oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:

Stadt Bad Buchau am Federsee,
Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau,
E-Mail: federseejournal@stadt-badbuchau.de,
Telefon 07582 808-0, Fax 07582 808-40.

Titelfoto: Ingo Rack

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
70806 Kornwestheim.
E-Mail: info@duv-wagner.de
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-
Preisliste.

Die hier veröffentlichten Artikel wurden von Vereinen und Veranstaltern, Kirchengemeinden und Initiativen, Schulen und Kindergärten verfasst. Die Artikel wurden von unserer Redaktion geprüft und freigegeben. Für die Richtigkeit aller Angaben übernimmt die Stadt Bad Buchau keine Gewähr.

MITTEILUNGEN AUS BAD BUCHAU



Bürgermeister: Peter Diesch
Sprechzeiten: Mo/Mi/Do 09.00 - 12.00 Uhr
Di/Fr 09.00 - 12.30 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 808 - 0
www.bad-buchau.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bad-buchau.de

Aus dem Gemeinderat

Nächster Termin zur Gemeinderatsitzung voraussichtlich:

Mittwoch, 21. Januar 2026

Sitzungstermine, Tagesordnungen und Sitzungsbeginn entnehmen Sie bitte kurzfristig unserer Homepage www.bad-buchau.de oder ggf. der Tagespresse.

BESCHLUSSPROTOKOLL DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATES BAD BUCHAU am Mittwoch, 26. November 2025

TOP 1

Aktuelle Berichte und Verschiedenes Letter Of Interest zum Breitbandausbau Bad Buchau

Die Telekom habe Pläne zum Breitbandausbau in Bad Buchau; der angesetzte Unterschriftstermin sei aufgrund Krankheit vonseiten der Telekom verschoben worden.

Exkursion des Arbeitskreises Friedhof

Stadtrat Ulrich Blöß informiert, im Rahmen des Arbeitskreises Friedhof habe es am 28.10. eine Exkursion von Gemeinderäten und Mitarbeitern der Stadtverwaltung zum Bestattungsunternehmen Maichle in Geislingen gegeben. Weiter sei die Kunstgießerei Strassacker in Süssen besucht worden, die noch heutzutage Grabkreuze und Grabplatten fertige. Man habe einen Schaufriedhof besichtigen können, an dem die verschiedenen Bestattungsformen gezeigt werden. Es sei sehr interessant gewesen, die Möglichkeiten für den bestehenden Bestand in Bad Buchau zu eruieren. Mit Firma Strassacker sei ein Termin in Bad Buchau angedacht, bei dem die Überplanung des Friedhofes besprochen werden könne. Der Plan werde dann wieder im Gemeinderat vorgelegt. Auch Stadträtin Regina Grimm bezeichnete die Exkursion als sehr eindrucksvoll und die vorgestellten Konzepte als sehr vielversprechend.

Heutiger Zeitungsartikel

160 Millionen für den Landkreis Biberach

Frau Lipke verliest ein zuvor schriftlich verfasstes Statement von Bürgermeister Peter Diesch im Wortlaut:

„Darüber habe ich den Gemeinderat bereits informiert und eine Hochrechnung erläutert, was dies im besten Fall für die Stadt bedeuten könnte. Diese von mir prognostizierten Zahlen waren

allerdings optimistischer gerechnet, als sich nun herausstellt – weil eben auch am Land und am Landkreis erhebliche Anteile ‚kleben‘ bleiben. Auf die vorgesehenen 12 Jahre verteilt, sind dies pro Jahr pauschale Zuwendungen in Höhe von 270.000 Euro, die zweifellos gut tun und die künftigen Haushalte für die 12 Jahre auch deutlich entlasten – aber nun nicht dazu verleiten sollten, in eine euphorische Investitions-Hysterie zu verfallen. Insofern sollte sorgfältig abgewogen werden, welche Projekte priorisiert werden, dabei gilt auch in diesem Fall ‚Pflichtaufgaben vor Freiwilligkeitsleistungen‘, denn die Mittel sollten möglichst allen Bürgern zugutekommen und nicht einzelnen/wenigen Interessensverbänden. Dies gilt es sorgfältig auf Stadt- und Verbandsebene abzuwägen.

Das entsprechende Gesetz soll noch im Dezember im Landtag verabschiedet werden, eine Verwaltungsvorschrift, wie das Ganze zu handhaben ist, dürfte erst im Frühjahr zu erwarten sein. Die Verwaltung schlägt vor, das weitere Vorgehen (z.B. eventuelle Sondersitzung zu diesem Thema, sobald Details bekannt sind) zunächst im Ältestenrat zu besprechen.

• Anstehende Termine:

- o 27.11., 18:00 Uhr VR GVV
- o 30.11., 17:30 Uhr Adventskonzert Stadtkapelle, Stiftskirche
- o 02.12., ganztags Sitzungen Moorheilbad/Schloßklinik/Thermalbad
- o 03.12., 16:30 Uhr Ältestenrat
- o 04.12., 18:30 Uhr Vereinstreffen, Terminkoordination 2026
- o 08.12., 18:00 Uhr Verleihung Ehrenamtspreis Landkreis im Landratsamt
- o 12.-14.12. Weihnachtsmarkt
- o 17.12., 18:00 Uhr nächste öffentliche GR-Sitzung

TOP 2

Bürgerfragestunde
Keine Wortmeldungen.

TOP 3.1

Baugesuch: Neubau eines Quarantäne-Pferdestalls für Fohlen und Ponys und Futterlager; Altes Dohlenried, Flst. 854 u. Flst. 855, 88422 Bad Buchau
Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Voraussetzung einer landwirtschaftlichen Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB.
13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

TOP 3.2

Baugesuch: Neubau einer gewerblichen Lagerhalle mit Büro und Aufenthaltsraum Bauabschnitt 1 und Bauabschnitt 2 Hermann-Moos-Straße 6, 88422 Bad Buchau
Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.
14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3.3

Nutzungsänderung - Laden zu Physiopraxis, Bad Buchau, Hauptstraße 6, Flst. 116 & 116/1
Der Gemeinderat erteilt der geplanten Nutzungsänderung zur Physiopraxis das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB und begrüßt eine Nutzung des Gebäudes im Erdgeschoss.
14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3.4

Befreiungsantrag für den Bau einer Terrassenüberdachung außerhalb des Baufensters Seegasse 1, 88422 Bad Buchau
Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Befreiungsantrag nach § 31 BauGB zu.
14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4

Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer

(Hebesatzsatzung)

Der Gemeinderat beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung). Die Hebesätze für die Grundsteuer A werden auf 480 v. H. und für die Grundsteuer B auf 370 v. H. aufgerundet.

12 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5

Bauausgabenprüfung Stadt Bad Buchau 2018 - 2023: Prüfbericht

Kenntnisnahme

TOP 6

Allgemeine Finanzprüfung Stadt Bad Buchau 2018 und Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019: Prüfbericht

Kenntnisnahme

TOP 7

Neufassung der Räum- und Streupflichtsatzung
Der Gemeinderat verabschiedet die neue Räum- und Streupflichtsatzung mit den angezeigten Änderungen.

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8

Erlass einer Katzenschutzverordnung nach §13b Tierschutzgesetz (TierSchG) für die Stadt Bad Buchau

Der Gemeinderat verabschiedet den Erlass der beigefügten „Katzenschutzverordnung der Stadt Bad Buchau“.

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9

Neufassung der Polizeiverordnung

Der Gemeinderat verabschiedet die neue Polizeiverordnung mit den angezeigten Änderungen.

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 10

1. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr (Feuerwehrentschädigungssatzung - FwES) der Stadt Bad Buchau

Das Gremium verabschiedet die 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen.

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 11

Anpassung Essenspreise Gemeinschaftsschule Federseeschule und Kindergarten Federseezwerge ab dem 01.01.2026

Der Gemeinderat beschließt, dass der Ausgabepreis für Mittagessen ab 01.01.2026 wie folgt festgelegt wird:

Gemeinschaftsschule Federseeschule

Schüler – Hauptmenü mit Suppe oder Dessert 5,90 €

Schüler – Salatplatte mit Dessert 5,90 €

Schüler – Tellergericht mit Blattsalat 4,70 €

Schüler – Snacks 4,40 €

Lehrer – Hauptmenü mit Suppe oder Dessert 8,00 €

Lehrer – Salatplatte mit Dessert 8,00 €

Lehrer – Tellergericht mit Blattsalat 6,80 €

Lehrer – Snack 5,10 €

Kindergarten Federseezwerge

Kinder - Menü 5,40 €

Erzieherinnen - Menü 7,70 €

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12

Darlehensaufnahme Eigenbetrieb Städtische Wasserversorgung Bad Buchau

Der Gemeinderat beschließt eine Darlehensaufnahme bei der

Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) in Höhe von 300.000 € mit einer Laufzeit von 30 Jahren und einer 30-jährigen Zinsbindung bis 30.12.2055 mit einem Zinssatz von 3,87 % (nominal). 14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

BESCHLUSSPROTOKOLL DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATES BAD BUCHAU am Mittwoch, 17. Dezember 2025

TOP 1

Aktuelle Berichte und Verschiedenes

Breitbandausbau Kappel – Quote erreicht – Ausbau gesichert

Die notwendige Mindestquote sei bereits überschritten, somit werde auf jeden Fall von Netcom BW ausgebaut. Eine Pressemitteilung werde der Schwäbischen Zeitung in den kommenden Tagen zugehen.

Neue Geschäftsführung OTG gewählt

Als neue Geschäftsführerin sei Elke Spielvogel gewählt worden, Frau Misch werde im Mai ihren Ruhestand antreten. Die Stadtverwaltung gratuliert Elke Spielvogel, der ehemaligen Leitung der Tourist-Information Bad Buchau, ganz herzlich.

Aktualisierter Terminplan 2026

Das Gremium erhält die aktuelle Jahresplanung 2026 von Bürgermeister Peter Diesch.

Anstehende Termine:

- 24.12., 15:30 Uhr Marktplatz, Weihnachtssingen Stadtkapelle
- 31.12., 16:00 Uhr Stiftskirche, besinnliche Stunde
- 07.01., 17:00 Uhr Ältestenrat
- 09.01. Neujahrsempfang Landrat, Aßmannshardt
- 13.01. 19:00 Uhr Schöttlestube, JHV Adelindisfestverein
- 17.01., Umzug Feuerhexen
- 19.01., Tourismustag CMT
- 20.01. AG Friedhof
- 21.01. nächste GR-Sitzung
- 13.-17. Mai 2026 Austausch Le Lion d'Angers

TOP 2

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

Grundstückserwerb von 2 Ackerflächen im Gewann Fischerhausen; Anfrage/Prüfung nach ASVG gestellt

Der Notarvertrag sei unterschrieben, da es sich um landwirtschaftliche Flächen handelt, müsse das Landwirtschaftsamt noch zustimmen. Aller Voraussicht nach werde die Zustimmung erteilt, gegebenenfalls könne es Auflagen geben. Der Gemeinderat werde hierüber informiert.

Kenntnisnahme

TOP 3

Bürgerfragestunde

Keine Wortmeldung.

TOP 4

Moorheilbad gGmbH: aktuelle Berichterstattung durch Herrn Geschäftsführer Walter Hummler

Geschäftsführer Walter Hummler informiert über aktuelle Entwicklungen bei der Moorheilbad gGmbH. Zunächst stellt er Susanne Berndt als neue ärztliche Direktorin zum 01. Februar 2026 vor, sowie die beiden weiteren anwesenden Geschäftsführer Frau Lorenz-Madlener und Herrn Klaiber.

Betreffend der baulichen Entwicklungen gibt er bekannt, die Baugenehmigung für Haus 6 der Schlossklinik sei zwischen-

zeitlich mit Auflagen über 13 Seiten und einem oberirdischen Verbindungsgang genehmigt. Das Baurecht bestehe für 6 Jahre, in der Gesellschafterversammlung sei jedoch entschieden worden, das Gebäude vorläufig nicht zu erstellen. Anhand der ursprünglichen Planung wäre das Gebäude bereits in Betrieb, die Verzögerung habe nun alternative Planungen erforderlich gemacht. Der Schloßplatz werde nicht brach bleiben, eine vorübergehende Gestaltung werde in Angriff genommen.

Es werde nun ein Präventionsgebäude in Lage des Kurparks errichtet, das Baugesuch werde noch diese Woche eingereicht. Das Gebäude habe 55 Meter Länge, 27 Meter Breite und 18 Meter Höhe und fasse 55 Zimmer auf 4 Stockwerken. Somit sei das Gebäude für 110 Personen ausgelegt. Das Baugesuch werde voraussichtlich in der nächsten Gemeinderatsitzung behandelt. Sofern in 4-5 Monaten die Baugenehmigung vorliege, sei der Baubeginn im Frühsommer. Die grundlegende Strategie sei, im Rehabereich nicht zu wachsen. Die momentane Größe solle jedoch über 10 Jahre gehalten werden, auch personell. Hierfür sei ein Ersatzgebäude nötig, in dem Patienten untergebracht werden könnten, so lange die bestehenden Gebäude nach und nach saniert würden. So sei Umsatzeinbußen vorzubeugen und der Personalbestand könne erhalten werden. Der Bedarf an Rehaplätzen sei, so rechne man, weiterhin beständig.

Allgemein sei die Moorheilbad gGmbH im Bereich Gesundheit und Rehabilitation im kommenden Jahr ordentlich aufgestellt, die 650 Arbeitsplätze seien sicher.

Kenntnisnahme

TOP 5

Antrag der wgb: Verkaufsoffene Sonntage 2026

Der Gemeinderat stimmt dem anliegenden Entwurf der Satzung der Stadt Bad Buchau über die Freigabe der Ladenöffnungszeiten an den Sonntagen 10. Mai 2026 und 18. Oktober 2026 zu.

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6

Sanierung Bittelwiesen-Turnhalle: Grundsatzbeschluss für Zuschussantrag

1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung zur Einreichung einer Interessensbekundung mit Projektskizze zur Sanierung der Bittelwiesen-Turnhalle bei der Bundesförderung
2. Der Gemeinderat beauftragt das Architekturbüro Wurm, Ravensburg für die Unterstützung zur Erstellung der Projektskizze
3. Die Mittel sind im Haushalt 2026 und im Finanzplan gem. den Antragsstellung einzustellen
4. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Zuschussmöglichkeiten zu prüfen
5. Die Sanierung der Bittelwiesen-Turnhalle soll umgesetzt werden, sobald entsprechende Förderanträge bewilligt wurden und die Finanzierung sichergestellt werden kann

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7

Ferienbetreuung ab Schuljahr 2026/27: aktuelle Planungen

Der Gemeinderat beschließt, die von der Stadt Bad Buchau und der Gemeinde Alleshausen ausgearbeitete Kooperation für das Schuljahre 2026/2027 durchzuführen, um den am dem 1. August geltenden Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Grundschulkindern abzudecken.

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Die Stadtverwaltung informiert

Austausch Wasseruhren

Ab 17. November werden die Wasseruhren im gesamten Stadtgebiet ausgetauscht. Da die Stadt Bad Buchau auf Funkzähler umstellt, werden in diesem und im nächsten Jahr sämtliche verbauten Zähler, unabhängig vom Eichjahr, getauscht.

Bitte beachten Sie, dass dieser Austausch durch einen Mitarbeiter der Firma Messtex erfolgt. Vorab erhalten Sie ein Schreiben mit der Terminankündigung, ebenfalls von der Firma Messtex. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Wasseruhr frei zugänglich ist und zum Termin jemand anwesend ist, der den Mitarbeitern Zugang gewähren kann.

Kostenfreie und unabhängige Energieberatung

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet die Energieagentur Oberschwaben gGmbH regelmäßig kostenfreie Beratungstermine rund um Ihre Fragen zu Energiethemen wie z.B. Neubau, Sanierung, Photovoltaik, Fördermöglichkeiten, gesetzliche Vorgaben, Energieeinsparmöglichkeiten, Energiekostenabrechnungen usw. an. Dabei werden Sie unabhängig und produktneutral informiert. Die Beratungen finden im ca. 4-wöchigen Rhythmus, jeden zweiten Montag des Monats von 14-17 Uhr, abwechselnd im Rathaus Bad Buchau und im Rathaus Bad Schussenried, statt. Die Termine für das kommende Jahr finden Sie hier:

12. Januar	Bad Buchau
09. Februar	Bad Schussenried
09. März	Bad Buchau
13. April	Bad Schussenried
11. Mai	Bad Buchau
08. Juni	Bad Schussenried
13. Juli	Bad Buchau
14. September	Bad Schussenried
12. Oktober	Bad Buchau
09. November	Bad Schussenried
14. Dezember	Bad Buchau

Zur telefonischen Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Schweizer, Telefonnummer: 07583 9401 151

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) organisiert rund 100 Projekte zur Landschaftspflege

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) hat in diesem Jahr rund 100 Projekte zur Landschaftspflege, darunter ein Viertel auf gemeindlichen Biotopflächen, organisiert und fachlich betreut. Das berichtete LEV-Geschäftsführer Peter Heffner bei der Mitgliederversammlung im Landratsamt. Die einjährigen Projekte wurden aus Mitteln des Landesnaturschutzes gefördert und dienen vorrangig dem Erhalt und der Verbesserung von Magerrasen, Wacholderheiden, Laichgewässern für Amphibien und der Entwicklung artenreicher Mähwiesen. Zusätzlich wurden rund 150 Landschaftspflegeverträge, die auf freiwilliger Basis auf fünf Jahre von Landwirten und Schäfern abgeschlossen wurden, evaluiert und fortgeschrieben. Mehrheitlich geht es dabei um eine extensivere Grünlandnutzung mit mehr Blühtracht und Pflanzenvielfalt. Vielfältige kostenfreie Beratungsleistungen erbringt der Verein, beispielsweise die Anleitung des Bauhofs in Eberhardzell zur Beseitigung des gefährlichen Riesenbärenklaus, eine angelegte Beweidung mit Wasserbüffeln auf städtischen Ausgleichsflächen in Neufra oder die Suche und Einweisung von Schäfern zur Offenhaltung und Beweidung von Magerweiden mit wertvollen Pflanzenbeständen auf der Schwäbischen Alb.

Kommunen fördern biologische Vielfalt

Biotopverbundberater David Lila ergänzte den Bericht mit aktuellen Entwicklungen bei der gesetzlich geforderten kommunalen Biotopverbundplanung: Laupheim und Ummendorf haben die Planung bereits abgeschlossen, erste Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt wurden umgesetzt. Die Gemeinde Maselheim ist nahezu fertig. Mitten in der Planerstellung mit Fachbüros sind Mittelbiberach, Altheim und Langenenslingen und ab 2026 beginnt die Stadt Biberach mit der Planung. In Schemmerhofen und Uttenweiler haben die Gemeinderäte jeweils einen Grundsatzbeschluss zum Planungseinstieg gefasst.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Neuwahlen zum Vorstand. Seit der Gründung des LEV im April 2017 begleitete Bürgermeister Peter Diesch aus Bad Buchau als gewählter stellvertretender Vorsitzender die Aufbauarbeit des neuen Vereins, ebenso NABU-Vertreterin Vera Schloßbauer; sie konnte aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder das bisherige Vorstandsmitglied Wolfgang Späth als kommunalen Vertreter. Sandra Niethammer folgte Vera Schloßbauer als Naturschutzvertreterin in den neunköpfigen Vorstand nach. Nach acht Jahren Mitarbeit im Fachbeirat gab Bürgermeister Achim Deinet sein Amt an Bürgermeister Andreas Schneider weiter; er wurde wie die weiteren acht Fachbeiräte von der Versammlung auf vier Jahre berufen. Landrat Glaser würdigte den langjährigen Einsatz der ausscheidenden Vorstandsmitglieder mit einem kleinen Präsent.

Weitere Informationen zum LEV gibt es online unter www.lev-biberach.de

Kontakt:

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.
Peter Heffner
Geschäftsführer
Telefon: 07351 52-7573
E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de



NetCom BW schließt Vorvermarktung in Kappel erfolgreich ab

Bad Buchau/Ellwangen | Der Bad Buchauer Ortsteil Kappel wird Teil des Glasfaserlands der NetCom BW. Dank großer Nachfrage aus der Bürgerschaft konnte das Telekommunikationsunternehmen aus Ellwangen dieses Fazit nun nach drei Monaten intensiver Vermarktung vor Ort ziehen. Insgesamt waren zwischen Mitte September und Mitte Dezember mehr als 160 Bestellungen für Glasfaserhausanschlüsse bei der EnBW-Tochter eingegangen. Die ursprünglich ausgerufene Zielmarke – für einen wirtschaftlich tragfähigen Ausbau des Stadtteils hatte die NetCom BW das Erreichen einer Auftragsquote von mindestens 40 % ausgerufen – konnte damit übertroffen werden.

Dank des großen Interesses der Anwohner*innen kann die EnBW-Tochter das Vorhaben wie geplant umsetzen. Für die

bauliche Umsetzung des Vorhabens konnte mit der Netze BW Sparte Dienstleistungen bereits ein erfahrener und kompetenter Ausbaupartner gewonnen werden. Gemeinsam werden beide Unternehmen in Kürze die nächsten Projektschritte einleiten.

Der Fokus wird dabei zunächst insbesondere auf der Erstellung eines umfassenden Ausbaukonzepts liegen. Dessen Ausarbeitung wird in enger Abstimmung mit der Stadt Bad Buchau erfolgen. Dadurch soll sichergestellt werden, dass zur Reduzierung der baulichen Einschränkungen auch bereits vorhandene kommunale Infrastruktur bestmöglich in die Planungen einbezogen wird.

Die Bauarbeiten selbst sollen dann anschließend voraussichtlich im ersten Quartal 2027 anlaufen. Zur Realisierung aller beauftragten Anschlüsse werden dann Leerrohre und Glasfaserleitungen von den Verteilern vor Ort über die Grundstücke bis zu den Hausanschlüssen der vom Ausbau profitierenden Gebäude verlegt (Fiber-to-the-Building-Ausbau; kurz: FTTB). Außerdem wird die zur Datenübertragung notwendige aktive Technik aufgebaut und installiert. Zuletzt wird die neugebaute Netzinfrastruktur in Betrieb genommen. In den erschlossenen Haushalten ist von da an das Surfen im Internet mit Datenübertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit/s möglich. Zum genauen Start der Baumaßnahmen sowie zu den weiteren Ausbausritten wird die NetCom BW zukünftig regelmäßig informieren.

Alle Informationen und alles Wissenswerte zu Ansprechpartnern, Produkten und Angeboten der NetCom BW finden Interessenten auf der Unternehmenswebseite unter www.netcom-bw.de/badbuchau. Dort werden auch in den kommenden Wochen noch Bestellungen angenommen.

Federseejournal liegt in einigen Buchauer Geschäften aus

Aufgrund der Ausfälle im Bereich der Austräger werden die Federseejournale bis auf weiteres bei folgenden Buchauer Geschäften zur Selbstabholung bereitgelegt:

- VeBu Buch + Papier e.K., Marktplatz 13
- Kreissparkasse, Marktplatz 22
- Märkle am Markt, Marktplatz 27
- Rewe, Schussenrieder Str. 20
- Blumenwerkstatt, Schussenrieder Str. 4
- VR Bank Donau Oberschwaben Marktplatz 12
- Fundus Tabakladen, Marktplatz 21

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Betreibern der genannten Geschäfte.

Selbstverständlich erhalten Sie das Federseejournal wie immer auch im Rathaus und in der Tourist-Information, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Die Online-Version des Federseejournals finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Buchau unter der Rubrik Stadt & Aktuelles - Federseejournal - Federseejournal 2026.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

An die
zuständige Stadt- oder Gemeindeverwaltung

Hinweis:

Betrifft nicht: Dürnau, Kanzach,
Alleshausen – hier wird jeweils ein
eigenes Formular veröffentlicht.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung Ehejubiläum / Altersjubiläum im Jahre 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Buchau und den Federseegegenden,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Bürgermeister oder eine/r seiner StellvertreterInnen würde/n Ihnen sehr gerne im Namen der Stadt/Gemeinde zu Ihrem 80., 85., 90., 95. oder gar 100. Geburtstag gratulieren. Dasselbe gilt für Ihre goldene Hochzeit (50 Jahre) oder Ihr diamantenes (60), eisernes (65) Ehejubiläum oder gar zur Gnadenhochzeit nach 70 Jahren.

Die Datenschutzgrundverordnung lässt dies jedoch nur noch zu, wenn die betreffenden Bürgerinnen und Bürger **vorab** und auf eigene Veranlassung ihre schriftliche Zustimmung zu der Veröffentlichung gegeben haben (Art. 6 Abs. 1a Datenschutz-Grundverordnung DSGVO).

Sollten Sie also im **Jahr 2026** von der Stadt/Gemeinde eine Gratulation zu Ihrem Ehrentag wünschen, bitten wir Sie, uns vorliegendes Formular einzureichen:



(Name, Vorname) Ort, Datum _____

(Adresse) Telefon: _____

Ich/Wir wünsche/n mir/uns eine Gratulation zu

- unserem Ehejubiläum (____ Jahre) am _____
- meinem ____ . Geburtstag am _____
- mit persönlichem Besuch des Bürgermeisters oder eines Stellvertreters
- ohne persönlichen Besuch.

Ich bin/wir sind mit der Weiterleitung meiner/unserer Daten einverstanden, an:

- den Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg
- den Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland
- das Landratsamt.

(Unterschrift)

Unsere im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung unserer Daten erfolgt auf freiwilliger Basis. Unser Einverständnis können wir ohne für uns nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung in die Zukunft widerrufen.

Schulen

Zweckverband Musikschule Bad Buchau - Bad Schussenried



News aus der Musikschule

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium, liebe Freunde unserer Musikschule...

Das neue Jahr ist schon wieder eine Woche alt und uns bleibt nur ein großes DANKESCHÖN an dieser Stelle loszuwerden. Es war ein schönes Jahr, ein gutes Jahr 2025, mit vielen musikalischen Ereignissen, Auftritten und Konzerten.

Danke für ALLES

Wir durften das Jahr mit sensationellen 413 Schülerinnen und Schülern, unterrichtet von 26 Lehrkräften beschließen! Ihr ALLE seid ein Teil dieses Erfolges

Vielen lieben Dank, dass ihr uns so annehmt, dass ihr uns die Stange haltet und dass ihr uns unterstützt!

Ein großes DANKESCHÖN natürlich auch, an die beiden Kommunen **Bad Buchau am Federsee** und **Bad Schussenried**, die mit dem Mut zum Zweckverband, den Grundstein für unsere gemeinsame Musikschule gelegt haben.

Wir blicken positiv in die Zukunft und freuen uns auf ALLES, was 2026 kommt

Du möchtest dazugehören? Weißt aber nicht wie? Welches Instrument? Gesang oder Tanz?

Melde ich einfach bei uns. Schreibe eine Mail (info@musikschule-zvbs.de), rufe uns an (07582-9329396 ; 0175-9622981). Gerne beraten wir dich in einer kostenlosen Schnupperstunde im Fach deiner Wahl. Wir freuen uns auf DICH!!!

Das Musikschulteam



Federseeschule Bad Buchau



VR Bank Donau-Oberschwaben unterstützt Federseeschule Bad Buchau

Spende über 1.500 Euro für bewegungsfreundlichen Pausenhof

Die VR Bank Donau-Oberschwaben hat der Federseeschule GMS Bad Buchau im Rahmen ihres Projekts „Wir unterstützen Ihren Schulförderverein“ eine großzügige Spende in Höhe von 1.500 Euro übergeben. Mit dieser Unterstützung wird die Anschaffung eines Calisthenics Geräte Parcours sowie neuer Sitzgelegenheiten für den Schulhof ermöglicht.

Schulleiter Oliver Paul erläutert: „Ziel ist es, den Pausenhof für unsere Schülerinnen und Schüler bewegungsfreundlicher und komfortabler zu gestalten.“ Die geplanten Installationen sollen dazu beitragen, die Pausen aktiv und gesundheitsfördernd zu verbringen.

Melanie Gretschmann vom Schulförderverein der Federseeschule und die stellvertretende Schülersprecherin Zuzanna

Brokzychka haben sich im Namen aller Beteiligten herzlich bei der VR Bank für die wertvolle Unterstützung bedankt. Die Umsetzung des Projekts ist für das Frühjahr 2026 vorgesehen. Filialleiterin Luisa Deufel betonte die Bedeutung solcher Förderungen: „Es ist uns ein großes Anliegen, die Schulfördervereine mit Mitteln aus dem VR- Gewinnsparen zu unterstützen, denn sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lern- und Lebensbedingungen an Schulen.“

Mit dieser Spende setzt die VR Bank Donau-Oberschwaben ein starkes Zeichen für die Förderung von Bildung und Bewegung an der Federseeschule Bad Buchau. Insgesamt wurden die Schulfördervereine der Region bei diesem Projekt mit 30.000 Euro Spendenbudget unterstützt.



Spendenübergabe der VR Bank Donau-Oberschwaben über 1500 Euro für den neuen Calisthenics Parcours und Sitzgelegenheiten der Federseeschule Bad Buchau.

Einladung zum Informationsnachmittag

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und Sie als Eltern am

Mittwoch, 14. Januar 2026 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr

ganz herzlich ein, um unsere Gemeinschaftsschule kennen zu lernen.

Beginn ist um **14:00 Uhr** im Foyer des Hauptgebäudes, wo Sie alle wichtigen Informationen über die Schulart Gemeinschaftsschule und den Ablauf des Nachmittags erhalten.

Anschließend können Sie sich im Schulhaus, in den Klassen- und Fachräumen umsehen und sich an den verschiedenen Stationen umfangreich über die Gemeinschaftsschule und unsere Angebote informieren.

Schulleitung, Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Es werden auch Schulhausführungen durch Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrkräfte sowie die Teilnahme an vielen verschiedenen Mitmachaktionen angeboten.

Außerdem können Sie sich in unserem Café-Bereich mit einem kleinen Imbiss stärken und sich dort in lockerer Atmosphäre mit Eltern, Lehrkräften und der Schulleitung austauschen.

Wir freuen uns auf Sie!

Federseeschule GMS Bad Buchau

Auf dem Bahndamm 3, 88422 Bad Buchau, Telefon 07582 93290, Telefax 07585 932922, sekretariat@federseeschule.de, www.federseeschule.de

Oliver Paul, Schulleiter



Anmeldetermine für Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule
Montag, 09.03.2026 bis Donnerstag, 12.03.2026,
jeweils 08:00 Uhr – 12:30 Uhr
und 13:30 Uhr – 17:00 Uhr im Sekretariat



Neugier weckt Zukunft - Das Sommersemester 2026 der Kinder-Uni Oberschwaben startet
Von Kriminaltechnik bis Marsflug – Die Kinder-Uni öffnet bald wieder ihre Hörsäle. Das Sommersemester 2026

startet Anfang März mit faszinierenden Fragestellungen. Vieles wird es wieder zum Miterleben, Staunen und Analysieren geben. Alle wissbegierigen Kinder von 8 bis 13 Jahren können sich auf fünf spannende Vorlesungen freuen. Die Veranstaltungen finden in den Hörsälen von Schulen in Bad Buchau, Ertingen, Riedlingen, Schemmerhofen und Unlingen statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hier ein Überblick über die kommenden Vorlesungen:

Dem Täter auf der Spur – Kriminaltechnik und Wissenschaft hinter der Spurensuche Fingerabdrücke, Tatortspuren – Krimis im Fernsehen zeigen oft, wie schnell und spektakulär Fälle gelöst werden. Doch wie sieht das eigentlich in der Wirklichkeit aus? Am Mittwoch, 04. März, erfahren Kinder mit Kriminalhauptkommissar Fredy Obsers vom Landeskriminalamt Baden-Württemberg, welche Methoden die Kriminaltechnik wirklich nutzt, was Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus winzigen Spuren herauslesen können – und wo sich Film und Realität unterscheiden. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Gemeindehalle Unlingen. In Zusammenarbeit mit der Donau-Bussen-Schule Unlingen

Wann steht der erste Mensch auf dem Mars? Weiter geht es am Mittwoch, 18. März, mit Ulrich Köhler, Experte in Sachen Raumfahrt und Planeten vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Berlin. Als 1969 zum ersten Mal Menschen auf dem Mond landeten und dort herumspazierten, war dies eine Sensation. Seither wurden die Möglichkeiten, mit Raketen ins All und von dort auch zu den anderen Planeten zu fliegen, ständig verbessert. Wann also, so wird der Raumfahrtexperte fragen, werden zum ersten Mal Menschen auf dem Mars stehen? Und inwieweit macht es überhaupt Sinn, zum Mars zu fliegen und diesen zu besiedeln? Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule Riedlingen

Warum malen wir Bilder? Nach den Osterferien, am 15. April, wird es mit Prof. Annette Gerok-Reiter und Sabrina Kremling von der Universität Tübingen rund um das Thema „Kunst“ gehen. Bilder sind überall, wir sind ständig von ihnen umgeben. Unsere ersten Bücher sind Bilderbücher. Die Werbung arbeitet mit aufwändigen bildlichen Inszenierungen, um Produkte anzupreisen, und auch in Kunstausstellungen sind eine Vielzahl unterschiedlicher Gemälde anzutreffen. Jeder kann ein Bild malen. Aber was ist Kunst? Welche Funktionen hat diese und wozu ist sie eigentlich zu gebrauchen? Ist automatisch jedes Bild Kunst? Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Federseeschule Bad Buchau

Experimentalvorlesung: Kohlendioxid – Gefährlich, aber unentbehrlich! Am 29. April lädt die Kinder-Uni zu einer Experimentalvorlesung mit Prof. Matthias Ducci von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe ein. Kohlendioxid ist ein Gas, über das in den Medien häufig berichtet wird. Dort wird es in der Regel als besonders schädlich dargestellt, da es zur Erwärmung der Erde beiträgt. Doch was ist das eigentlich genau für ein Gas und welche Eigenschaften hat es? Im Vortrag von Prof. Ducci wird genau dies anhand von zahlreichen Experimenten erforscht, die allesamt live durchgeführt werden. Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Mühlbachschule Schemmerhofen

Warum sind die Vereinigten Staaten von Amerika so groß? Das Semester endet am 13. Mai mit Prof. Georg Schild, Professor für Nordamerikanische Geschichte an der Universität Tübingen. Auf der Erde gibt es viele verschiedene Länder. Warum sind manche so groß und andere so klein? Der Vortrag beantwortet die Frage, warum und wie sich die Vereinigten

Staaten von Amerika im 19. Jahrhundert über Nordamerika ausgedehnt haben. Und wie ernst meint der amerikanische Präsident seine Ankündigungen, wonach das Land noch größer werden sollte? Beginn: 14:30 Uhr. Ort: Kulturhalle Ertingen. In Zusammenarbeit mit der Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen

Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es unter www.kinderuni-oberschwaben.de. Eltern können ihre Kinder auf dieser Website registrieren und zu den einzelnen Vorlesungen anmelden.

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Ein herzliches Dankeschön

In der Advents- und Weihnachtszeit durften wir in unserem Haus Irmengardis viele schöne und berührende Momente erleben, für die wir uns herzlich bedanken möchten.

Am 5. Dezember besuchte uns der Nikolaus, organisiert von der Kolpingsfamilie, und bereitete unseren Bewohnerinnen und Bewohnern mit einer liebevoll gefüllten Nikolaustüte große Freude. Ein herzliches Dankeschön gilt der Kolpingfamilie, ebenso den Engeln und der musikalischen Begleitung, die diesen Brauch zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Musikschule, die unsere Weihnachtsfeier auf wunderbare Weise bereicherte. Der Kinderchor sorgte mit seinen Liedern für eine feierliche und herzliche Stimmung. Die Kinder, die als Engel verkleidet waren zauberten ein strahlen in die Gesichter der Bewohner/innen. Auch die Stadtkapelle hat uns am 4. Advent mit ihrem Besuch musikalisch beschenkt und für eine stimmungsvolle Atmosphäre gesorgt. Dafür sagen wir ebenfalls ein großes Dankeschön.

Am Vormittag des Heiligen Abends schenkte uns schließlich die Uigendorfer Blaskapelle mit ihrem Konzert wunderschöne Momente. Diese Besuche und musikalische Beiträge haben die Advents- und Weihnachtszeit für unsere Bewohner/innen spürbar bereichert.

Dafür sagen wir allen Beteiligten von Herzen Danke.

Innovatives musikalisches Konzept des Konzertchors Federsee – Tangomesse als neues Projekt

KONZERTCHOR
FEDERSEE

Im Jahr 2025 wagte der Konzertchor Federsee einen entscheidenden

Schritt in seiner künstlerischen Entwicklung. Unter der Leitung der neuen Dirigentin Christine Schmidt öffnete er sich neuen musikalischen Stilen und stellte mit dem Crossover-Magnificat Tjark Baumanns und Antonio Vivaldis *Gloria* zwei musikalisch gegensätzliche Werke in den Mittelpunkt seines Jubiläumskonzertes. Dieses Projekt war nicht nur ein Experiment, sondern zugleich ein Bekenntnis zur eigenen Tradition, große Chormusik aufzuführen und zugleich mit neuen Ausdrucksformen des Rock und Pop zu kombinieren.

An diesen Erfolg knüpft der Konzertchor im Jahr 2026 an. Für sein Jahreskonzert am 16. November 2026 in Bad Buchau stellt er ein Werk ins Zentrum, das erneut die Verbindung von Liturgie und moderner Musiksprache sucht: die *Tangomesse* von Martín Palmeri, die in Kombination mit dem meditativen *Salve Regina* Arvo Pärts und der barocken Kantate Dietrich Buxtehudes *Du Friedefürst Herr Jesu Christ* das Thema Frieden thematisiert, den unsere Welt so dringend benötigt.

Besonders attraktiv ist die Möglichkeit, dass **Sängerinnen und Sänger projektweise in den Chor einsteigen können**. Mit einem vergleichsweise geringen Probenaufwand – lediglich einmal im Monat – haben Interessierte die Chance, gemeinsam mit dem Konzertchor Federsee großartige und eindrucksvolle Werke der Chorliteratur aufzuführen.

Der erste und zweite Probetermin am 12.1.26 und 9.2.26 um 19.30 h im ev. Gemeindehaus Bad Buchau ist zugleich eine Schnupperprobe für Interessierte. Mehr Informationen gibt es auf unserer Website <https://konzertchorfedersee.de>, über Trissa Schuster trissa.schuster@gmx.de oder Andreas Kreißig akreissig@gmx.de.

Tagespflege „Haus mit Herz“ in Bad Buchau erhält IKK-Zertifizierung

Die Tagespflege Haus mit Herz in Bad Buchau ist die erste Einrichtung im Landkreis Biberach, die von der IKK classic für das innovative Konzept der „Bewegten Tagespflege“ zertifiziert wurde. Entwickelt wurde das Projekt in Kooperation mit der Hochschule Esslingen und verfolgt das Ziel, Bewegung als festen Bestandteil in den Alltag älterer Menschen zu integrieren. Im Mittelpunkt des Konzepts steht der gezielte Einsatz von Bewegung, um Mobilität, Selbstständigkeit und Lebensqualität nachhaltig zu fördern. „In Bewegung bleiben bedeutet, Lebensfreude, Selbstständigkeit und Teilhabe zu bewahren.“ Durch gezielte Übungen zu Kraft, Balance und Ausdauer sowie durch die aktive Einbindung der Gäste in alltägliche Tätigkeiten werden körperliche und geistige Fähigkeiten gestärkt. Ziel ist es, Pflegebedürftigkeit hinauszuzögern und Seniorinnen und Senioren ein möglichst langes Leben in der eigenen häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

Geschäftsführer Michael Wissussek betont die ganzheitliche Bedeutung des Ansatzes: „Bewegung ist für uns in jeder Hinsicht wichtig – kognitiv, musisch sowie in Form von Tanz und Gymnastik. Sie ist eine klare Präventionsmaßnahme, insbesondere auch im Hinblick auf demenzielle Erkrankungen.“ Auch aus pflegerischer Sicht wird das Konzept sehr positiv bewertet. Die beiden Pflegedienstleitungen Christine Bechter und Simone Rädle ziehen ein klares Fazit: „Das Programm und die Umsetzung funktionieren sehr gut. Unsere Gäste sind deutlich motivierter, und viele bewegen sich sicherer im Alltag. Die gemeinsame Bewegung stärkt zudem das Miteinander unserer Pflegerinnen und Pfleger und macht den Pflegealltag spürbar leichter.“

Die Senioren genossenschaft Riedlingen e. V. als Träger der Einrichtung zeigt sich stolz über die Auszeichnung. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das Konzept mit großem Einsatz im Alltag umsetzen. Mit der zertifizierten „Bewegten Tagespflege“ setzt das Haus mit Herz einen wichtigen Impuls für die regionale Pflegearbeit und dient als Vorbild für weitere Einrichtungen im Landkreis. Kontakt: Tagespflege Haus mit Herz, Bad Buchau Telefon: 07582 9334730



Narrenzunft Feuerhexen e.V. Bad Buchau



Närrisches Wochenende der NZ Feuerhexen Bad Buchau e.V.

Wir laden sie herzlich zu unserem närrischen Wochenende von 16. bis 17.01.2026 in Bad Buchau ein.

Am Freitag beginnen wir um 20:00 Uhr mit der ersten HEXplosion mit buntem Programm. Der Samstag startet dann ab 15:30 Uhr mit unserem Umzug durch die Straßen von Bad

Buchau. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Tag herzlich begrüßen dürfen.

Eure NZ Feuerhexen Bad Buchau e.V.



Freiwillige Feuerwehr Bad Buchau



Christbaumsammelaktion der Freiwilligen Feuerwehr Bad Buchau - ACHTUNG geänderter Wochentag!

Am **Freitagnachmittag, 09. Januar 2026**, sammelt die Freiwillige Feuerwehr Bad Buchau wiederum die ausgedienten Christbäume im Stadtgebiet von Bad Buchau und Kappel. Die Bevölkerung wird gebeten, die Christbäume bis 12.00 Uhr gut sichtbar an die Straße zu legen. Es wird darauf hingewiesen, dass sich an den Christbäumen kein Lametta mehr befinden darf (Umweltschutz).

Auch wird kein sonstiger Garten- oder Sträucherabfall mitgenommen, nur Christbäume.

Narrenzunft Moorochs e.V. Bad Buchau



Seerosenball am Fasnetssamstag 14. Februar

Motto: „Moulin Rouge“

Die Buchauer Moorochsenzunft lädt am Fasnetssamstag den 14. Februar wieder zu ihrem traditionellen und beliebten Seerosenball ein. Dieser steht an der kommenden Fasnet unter dem Motto „Moulin Rouge“ L'art de vivre - die Kunst des Lebens! Für beste Unterhaltung sorgt wieder ein buntes Programm aus Tanz, Show, Musik und Witz präsentiert von Akteuren aus und um Bad Buchau.

Der Ball findet in der Festhalle bei der Federseeschule statt und beginnt um 19.30 Uhr.

Einlass ab 18.00 Uhr mit Sektempfang - mit Eintrittskarte aus dem VVK!

Einlass ab 18.30 Uhr mit Sektempfang - Abendkasse

Somit wird ein Feuerwerk an spritziger und abwechslungsreicher Fasnetunterhaltung die närrischen Ballgäste wieder bei bester Fasnetslaune halten. Selbstverständlich besteht natürlich trotz Motto wie immer keine Kostümpflicht.

Mit dabei sind u.a. die Gardemädels, die Jungnarren, und die Brauchtumsgruppe der Zunft, ein Männerballet sowie die Jungs vom SVB. Auch musikalisch wird wieder so richtig eingheizt!

Nach dem Ende des eigentlichen Programmes sorgt wieder DJ Double D für allerbeste Tanz- und Partystimmung. Ebenso gibt es einen Barbetrieb und eine Cocktailbar, so dass man ausgelassen bis zur Sperrstunde feiern kann. Für kulinarische Höhepunkte sorgt an diesem Abend das Sonnenteam vom Gasthaus Sonne aus Oggelshausen.

Auch ein Großteil der Sitzplätze kann am Seerosenball wieder auf richtigen Stühlen angeboten werden.

Alle Bürger der Stadt und des Federseegebietes, sowie alle Kur- und Feriengäste und natürlich besonders auch alle Mitglieder der Moorochsenzunft sind recht herzlich zu diesem Fasnetsball eingeladen.

Eintrittskarten zum Preis von 12,- Euro gibt es ab 19. Januar bis einschließlich 13. Februar bei VeBu Buch + Papier am Marktplatz 13

und bei Raumaustattung Hildenbrand Schussenrieder Str. 11 und natürlich wenn verfügbar an der Abendkasse.

Narrenbaumstellen und Närrisches Kurkonzert am Samstag 31. Januar

Als erste öffentliche Veranstaltungshöhepunkte zum Auftakt der Bad Buchauer Haus- und Straßenfasnet stehen bei der Bad Buchauer Moorochsenzunft am Samstag 31. Januar das Narrenbaumstellen und das Närrische Kurkonzert im Kurzentrum auf dem Programm.

Um 19.00 Uhr ziehen die Narren der Moorochsenzunft musikalisch begleitet vom Fanfarenzug Unlingen und der Stadtkapelle Bad Buchau auf dem Marktplatz ein, um als Zeichen der begonnenen Fasnet den Narrenbaum zu stellen. Unter den Augen von Zunftmeister und Zunfrat, sowie den Masken der Zunft, den Moorochsen, Seerosen, Weller, Riedmeckeler und Galgenvogel wird durch die Baumstellergruppe der Zunft der Narrenbaum gestellt.

Nach getaner Arbeit geht es dann in einem kleinen Umzug in Richtung Kurzentrum wo im Saal „Bad Buchau“ nach einer kleinen Verschnaufpause für Musiker und Instrumente ab ca. 20.00 Uhr das närrische Kurkonzert stattfindet.

Zum Fanfarenzug Unlingen und der Stadtkapelle Bad Buchau gesellen sich noch die Fasnetmusik Kunterbund und weitere Musikgruppen dazu. Aber nicht nur musikalische Highlights werden an diesem Abend geboten, auch die Brauchtumsgruppe und die Gardemädels der Moorochsenzunft werden mit von der Partie sein und zum Gelingen dieses närrischen Stelldicheins beitragen. Sicherlich die ideale Gelegenheit um gemeinsam der bevorstehenden Moorochsenhausfasnet entgegenzufiebern.

Die Veranstaltung wird vom Team des Kurzentrums bewirtet. Der Eintritt ist frei. Die Bürger der Stadt und des Federseegebietes, sowie alle Kur- und Feriengäste und alle Narren aus nah und fern sind recht herzlich zu diesem außergewöhnlichen närrischen Konzert ganz herzlich eingeladen.

Närrischer Nachmittag mit buntem Programm am Samstag, den 31. Januar

Noch vor Beginn der eigentlichen Hauptfasnet freut sich die Bad Buchauer Moorochsenzunft, bereits am Samstag, den 31. Januar wieder zu einem närrischen Nachmittag mit buntem Programm ins Evangelische Gemeindehaus einzuladen. Zu diesem närrischen Nachmittag sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie natürlich besonders auch die Gäste unserer Stadt und das gesamte Federseegebiet aufs herzlichste eingeladen. Die Altersgrenze nach unten bleibt wie immer wieder völlig offen. Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine kleine Spende am Ende der Veranstaltung aber ist jederzeit willkommen.

Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag wieder von der Buchauer Band Trollys mit Maggi & Charly.

Nach der Eröffnung gibt es wieder ein buntes, kurzweiliges Fasnetsprogramm mit vielen zunfteigenen, bzw. Bad Buchauer Akteuren, welche mit Musik, Spiel und Tanz, sowie fasnetlichen Reden das Publikum zu begeistern wissen. Die Gardemädels der Zunft werden mit ihren neuen Häsern und ihrer Beinakrobatik die Blicke auf sich ziehen. Für den musikalischen Rahmen sorgt wieder die Fasnetmusik Kunterbunt. Auch wird die Brauchtumsgruppe der Moorochsenzunft mit den Traditionsmasken den Saal in Fasnetsstimmung versetzen.

Wie schon Tradition werden alle unsere närrischen Gäste mit kostenlosem Kaffee und Kuchen verwöhnt. Die Verantwortlichen der Moorochsenzunft freuen sich auf ein mit närrischem Publikum gefülltes Evangelisches Gemeindehaus.

Mit neuer Vorstandschaft in die Fasnet 2026

Die Moorochsenzunft startet mit einer komplett neuen Vorstandschaft in die kommende Fasnet.

Nachdem Benjamin Ehteler zum neuen Zunftmeister gewählt wurde, wurden lt. Satzung an der der Hauptversammlung folgenden konstituierenden Zunfratssitzung bereits im Sommer die restlichen Vorstandsposten per Wahl vergeben.

Hierbei wurde Sabrina Ehresmann zur Stellvertretenden Zunftmeisterin gewählt. Griffelspitzerin bzw. / Schriftführerin ist nun die neue Zunfrätin Jasmin Hanisch und unser mit Abstand jüngster neuer Zunfrat Julian Merz hat nun das Amt des Säckelmeisters, bzw. Kassiers inne.

Die kompletten Aufgabengebiete von Vorstand und Zunfrat gibt es auf der Moorochsenhomepage unter www.moorochs.de



Die neue Vorstandsschaft der Moorochsenzunft von links: Griffelspitzerin/ Schriftführerin Jasmin Hanisch, Stellv. Zunftmeisterin Sabrina Ehresmann, Zunftmeister Benjamin Ehteler und Säckelmeister/Kassier Julian Merz

Gabelzünfte feiern Jubiläum „60 Jahre Gabel“ am Fr 30. Januar in Dürmentingen

Die **Gabelzünfte feiern ein stolzes Jubiläum**: Seit 60 Jahren besteht die Gabelbruderschaft, ein Zusammenschluss von vier traditionsreichen Narrenzünften aus Oberschwaben. Mit dem Jubiläumsball setzen die Gabelzünfte ein Zeichen für Zusammenhalt, Tradition und Lebensfreude. 60 Jahre nach ihrer Gründung zeigt die Gabel, dass sie mehr ist als ein Zusammenschluss von Narrenzünften – sie ist eine große närrische Familie, die ihre Geschichte mit Stolz und Freude weiterträgt. 1966 schlossen sich die **Narrenzunft Moorochs aus Bad Buchau**, der **Narrenverein Dreiviertelnarren aus Dürmentingen** und die **Narrenzunft Gloggasäger aus Ertingen** zur Gabelbruderschaft zusammen. 1992 kam die **Schelmzunft aus Heudorf** hinzu und vervollständigte die närrische Familie.



Die namensgebenden Hauptmasken der Gabelzünfte: Moorochs aus Bad Buchau, Dreiviertelnarr aus Dürmentingen, Ertinger Gloggasäger und Heudorfer Schelm

Bereits 1969 gründeten die Gabelzünfte gemeinsam mit der OHA-Bruderschaft die **Vereinigung Freier Oberschwäbi-**

scher Narrenzünfte (VFON), die heute 27 Mitgliedszünfte zählt. Innerhalb der VFON hat sich die Gabel als „Landschaft Gabel“ einen Namen gemacht und war 2019 Ausrichter des großen Jubiläumsringtreffens „50 Jahre VFON“ in Bad Buchau. Die namensgebenden Hauptmasken der einzelnen Gabelzünfte – der **Bad Buchauer Moorochs**, der **Dürmentinger Dreiviertelnarr**, der **Ertinger Gloggasäger** und der **Heudorfer Schelm** – sind längst zu Symbolfiguren der oberschwäbischen Fasnet geworden.

Zum 60-jährigen Bestehen lädt die Gabelbruderschaft am **Freitag, 30. Januar 2026** zu einem großen Jubiläumsball und einer Partynacht nach Dürmentingen ein.

Um 18:00 Uhr beginnt der Abend mit einem besonderen Höhepunkt: Erstmals **wird feierlich große Gabel gestellt**. Dieser symbolische Akt markiert den offiziellen Startschuss für ein Jubiläum, das von Anfang an unter dem Motto „Spaß und Narretei“ steht. Mit diesem Ritual wird die jahrzehntelange Tradition der Gabelbruderschaft sichtbar und zugleich der Auftakt für eine ausgelassene Feier gesetzt.

Ab 19:00 Uhr beginnt die große Partynacht: Während in der festlichen Halle der Jubiläumsball seine Türen öffnet und die Gäste bei einem bunten Programm und schwungvoller Stimmung die Tradition der schwäbisch-alemannischen Fasnet zelebrieren, verwandelt sich das Partyzelt nebenan in eine pulsierende Feierzone. Dort sorgt DJ Tropicana mit heißen Beats und energiegeladenen Rhythmen für ausgelassene Stimmung und treibt die Feiernden auf die Tanzfläche. So entsteht ein einzigartiges Zusammenspiel aus festlichem Brauchtum und moderner Partyatmosphäre – ein Abend, der sowohl Liebhaber der klassischen Fasnet als auch Fans von mitreißender Musik begeistert.

Die Zunftmeister und Vorstände der Gabelzünfte laden alle Freunde der schwäbisch-alemannischen Fasnet herzlich ein, dieses besondere Jubiläum mitzufeiern.

Goldene Ehrennadel der VFON für Uwe Vogelgesang Präsidium der Vereinigung Freier Oberschwäbischer Narrenzünfte (VFON) verleiht Auszeichnung am Ringlindenmessen in Heudorf

Immer am Tag direkt nach Weihnachten treffen sich die Verantwortlichen der Mitgliedszünfte der Vereinigung Freier Oberschwäbischer Narrenzünfte (VFON) zum traditionellen Ringlindenmessen in Heudorf. Diese Traditionsveranstaltung nahm das Präsidium der VFON zum Anlass den ehemaligen Zunftmeister und mittlerweile Ehrenzunftmeister der Narrenzunft Moorochs aus Bad Buchau Uwe Vogelgesang mit der höchsten Ehrung der Vereinigung auszuzeichnen.



Ehrenzunftmeister Uwe Vogelgesang mit dem Präsidenten Reinhard Siegle und einer Abordnung der Moorochsenzunft

Präsident Reinhard Siegle überreichte Uwe Vogelgesang im Namen des kompletten Präsidiums und unter „Standig Ovationen“ die Goldene Ehrennadel der Vereinigung samt Urkunde.

Die Goldene Ehrennadel der VFON wird auf Vorschlag des Präsidiums und mit Mehrheitsbeschluss aller Zunftmeister verliehen für außergewöhnliche Verdienste um die VFON und/oder mindestens 12 Jahre im Amt des Zunftmeisters in einer Mitgliedszunft.

Uwe Vogelgesang war insgesamt 19 Jahre lang Zunftmeister der Buchauer Moorochsenzunft. Das sind 19 Jahre Zeit und Leidenschaft für das heimische Fasnetsbrauchtum, so Präsident Siegle bei der Ehrung. Und 19 Jahre in der großen Verantwortung als Zunftmeister zeigen ein gelebtes Bekenntnis zu Brauchtum und Tradition sowie zu unserer Heimat.

In dieser Zeit wurden zwei große Zunftjubiläen gefeiert, das Moorochsenzunftheim wurde fertiggestellt und eingeweiht und zusammen mit den Gabelzünften wurde im Jahre 2019 das Jubiläum „50 Jahre VFON“ in Bad Buchau ausgerichtet.

In einer kleinen Ansprache sieht er das Geleistete nicht als seinen alleinigen Verdienst und dankte deswegen allen Freunden und Weggefährten in seiner Moorochsenzunft und innerhalb der VFON, die ihn all die Jahre unterstützt haben.

ALLMANNSWEILER



Bürgermeister: Stefan Koch
Sprechzeiten: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr und 16.30 - 19.00 Uhr und
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 9 13 33
www.allmannsweiler-bc.de

Aus dem Gemeinderat

Kurzbericht der öffentlichen Sitzung vom 01.12.2025

TOP 1.: Protokollbekanntgabe

BM Koch begrüßte das Gremium, Kämmerer Matthias Schmid, die Zuhörer und gab das Protokoll der letzten Sitzung bekannt.

TOP 2.: Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 440/38, Weglang 9 in

Allmannsweiler

Beschluss: Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 440/38, Weglang 9 und den Befreiungen wird zugestimmt.

TOP 3.: Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Flst. 440/42, Weglang 1 in Allmannsweiler

Beschluss: Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Flst. 440/42, Weglang 1 wird zugestimmt.

TOP 4.: Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst. 441/13, Sandgrubäcker 17 in Allmannsweiler

Beschluss: Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst. 441/13, Sandgrubäcker 17 und den Befreiungen wird zugestimmt.

TOP 5.: Feststellung Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2019

Beschluss: Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2019 wird durch den Gemeinderat festgestellt.

TOP 6.: Feststellung Jahresrechnung mit Rechenschaftsbeschluss 2020

Beschluss: Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2020 wird durch den Gemeinderat festgestellt.

TOP 7.: Wasserversorgung: Neufassung der Verbrauchsgebühren im Gebührenzeitraum 2026-2027

Beschluss: Für den Frischwasserbezug der Jahre 2026 und 2027, beträgt ab dem 01.01.2026 die Gebührenhöhe 2,61 €/m³ netto.

TOP 8.: Abwasserbeseitigung: Neufassung der Abwassergebühren im Gebührenzeitraum 2026-2027

Beschlüsse: 1. Die Gebührenhöhe der Jahre 2026 und 2027 beträgt ab dem 01.01.2026 für die Schmutzwassergebühr -Kanal- 1,21 €/m³. 2. Die Gebührenhöhe der Jahre 2026 und 2027 beträgt ab dem 01.01.2026 für die Niederschlagswassergebühr -Kanal- 0,18 €/m².

Im Nachgang konnte das Gremium noch eine Übersicht der Gebühren aller Verbandsgemeinden im Vergleich begutachten, wobei sich die Allmannsweiler Gebühren (zusammen 6,93 €) eher noch im unteren Bereich bewegen. In den Kanal Niederschlagswassergebühren ist Allmannsweiler die günstigste Gemeinde.

TOP 9.: Siebte Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8, 9, 10 und § 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 01.12.2025 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Satzungsänderung

Die Abwassersatzung vom 12.04.2011 in der Fassung der Sechsten Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 18.12.2023 wird wie folgt geändert:

§ 42 Höhe der Abwassergebühren

(1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser: 1,21 €.

(2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40a) beträgt je m² versiegelter Fläche: 0,18 €.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Die Satzungsänderung wird einstimmig **beschlossen**.

TOP 10.: Siebte Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8, 9, 10 und § 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 01.12.2025 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Satzungsänderung

Die Wasserversorgungssatzung vom 12.04.2011 in der Fassung der Sechsten Satzung zur Änderung der Satzung über die Wasserversorgung vom 18.12.2023 wird wie folgt geändert:

§ 43 Verbrauchsgebühren

Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet.

Die Verbrauchsgebühr beträgt je Kubikmeter 2,61 € (netto).

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Auch diese Satzungsänderung wird einstimmig **beschlossen**.

TOP 11.: Vorberatung Investitionshaushalt 2026

Für die Vorbereitung des Haushalts 2026 müssen geplante Investitionen auf deren Finanzierbarkeit überprüft werden. Hierzu trägt BM Koch die Positionen vor und erläutert diese an Hand der Übersicht von auch schon vergebenen Aufträgen. Laut Gremium sollen die vorgeschlagenen Projekte auf deren Finanzierung überprüft und in den Haushaltsplan eingearbeitet werden.

TOP 12.: Bekanntgaben und Verschiedenes**Regionalplan Windenergie**

Der Vorsitzende gibt die Ergebnisse des zweiten Beteiligungsverfahrens zur Teilfortschreibung Windenergie des Regionalplans Donau-Iller bekannt. Vorrangflächen sind nach wie vor auf der Gemarkung Dürnau ausgewiesen.

Geld Infrastrukturprogramm für Länder und Kommunen des Bundes

Von den 100 Milliarden Euro des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität (SVIK) zur Finanzierung von Sachinvestitionen in Infrastruktur, erhält Baden-Württemberg 13,15 Milliarden Euro für baden-württembergischen Kommunen. Allmannsweiler erhält daraus eine pauschale Zuweisung von 227 360,- EUR für Infrastrukturvorhaben. Welche Vorhaben konkret und wie gefördert werden wird momentan durch das Ministerium erarbeitet. Die Verwaltungsverordnung hierzu ist noch in Absprache zwischen der Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden.

Anschlussunterbringung Flüchtlinge

BM Koch berichtet von der zugeteilten Quote von 13 Personen die die Gemeinde bereits erfüllt hat.

Die Gemeinde informiert**Öffentliche Bekanntmachung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 01.12.2025 die Siebte Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung und die Siebte Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) beschlossen. Diese werden in Gänze auf der Homepage der Gemeinde öffentlich bekannt gemacht.

Landesfamilienpass

Auch in diesem Jahr erhalten Kinder und Ihre Bezugspersonen mit dem Landesfamilienpass vergünstigten oder kostenlosen Eintritt zu vielen Ausflugszielen in Baden-Württemberg. So werden Kinder viele Freizeiterlebnisse ermöglicht, damit sie wieder ein Stück Normalität erleben können. Einen Landesfamilienpass können Familien/Alleinerziehende beantragen:

1. Wenn Sie mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (auch Pflege- oder Adoptivkinder) in einem Haushalt leben.
2. Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
3. Familien, die mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung zusammenleben.
4. Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigten sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

5. Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarte erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Allmannsweiler.

Wasseruhr ablesen nicht vergessen!

Falls nicht schon geschehen, bitten wir Ihre ausgefüllte Ablesekarte der Wasseruhr(en) im Rathaus einzuwerfen oder den Zählerstand direkt über QR-Code einzugeben.

DÜRNAU



Bürgermeister: Bernhard Merk
Sprechzeiten: Montag und Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 23 17
www.duernau-bc.de

Die Gemeinde informiert

Herzlichen Dank für den Christbaum vor dem Rathausplatz in der Gemeinde

In diesem Jahr wurde wieder ein Christbaum zum Aufstellen in der Ortsmitte zur Verfügung gestellt. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich recht herzlich für die Bereitstellung und das Schmücken des Christbaumes. Auch im kommenden Jahr freuen wir uns über eine Anmeldung für diesen Zweck.

Ablesung der Wasserzähler - Selbstablesung

Vor den Weihnachtsfeiertagen wurden die Ablesebriefe zur Selbstablesung des Wasserverbrauchs zugestellt. Wir bitten nochmals alle Grundstückseigentümer, welche die Wasserzähler noch nicht abgelesen haben, dies so schnell als möglich zu erledigen und die ausgefüllten Abschnitte an die Gemeindeverwaltung zurückzugeben, ansonsten wird der Wasserverbrauch im Durchschnitt der letzten Jahre geschätzt.

In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass auch während des Jahres die Zählerstände in regelmäßigen Abständen überprüft werden sollten um eventuelle Unregelmäßigkeiten festzustellen.

Sollten sich in 2025 an den befestigten Flächen für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr Änderungen ergeben haben, bitten wir um Mitteilung und Einreichung begründender Unterlagen (Bauplan, Flächenberechnungen, Fotos, Rechnungen usw.).

Landesfamilienpass: Gutscheinehefte 2026

Auch im Jahr 2026 werden bei der Gemeindeverwaltung Dürnbach Landesfamilienpässe für Familien mit drei kindergeldberechtigten Kindern, alleinerziehende Eltern. bzw. getrennt lebende Ehepartner mit einem kindergeldberechtigten Kind oder Familien mit einem kindergeldberechtigtem Kind mit mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung kostenlos ausgestellt. Familien, die bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses sind, können im Rathaus Dürnbach kostenlos ein Gutscheineheft für 2026 erhalten. Dieses Gutscheineheft berechtigt in Verbindung mit dem Landesfamilienpass zum kostenfreien bzw. zu einem ermäßigten Eintritt von mehreren staatlichen Schlössern, Gärten und staatlichen Museen. Nähere Auskünfte erteilt das Bürgermeisteramt Dürnbach an den ausgewiesenen Dienststunden, Tel. 07582/2317.

Backen in Dürnbach

Backtreff: Am 08.01.2026 trifft sich der Backtreff um 19.30 Uhr im Backhaus zum gemeinschaftlichen Backen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen.
Gemeindebacken: am 09.01.2026 ab 9.00 Uhr findet das Gemeindebacken statt. Bitte die Teige bis spätestens 9.00 Uhr ins Backhaus bringen.

Aktuelle Abfuhrtermine:

Papierabfuhr - Blaue Tonne:

Freitag, 23.01.2026

Gelber Sack - Blaue Tonne:

Montag, 26.01.2026

Müllabfuhr - schwarze Tonne:

Mittwoch, 14.01.2026 u.

Mittwoch, 28.01.2026

KANZACH



Bürgermeister Klaus Schultheiß
Sprechzeiten: Mo. und Mi. 09.00 – 12:00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel.- Nummer: 0 75 82 / 82 86
www.gemeinde-kanzach.de

VEREINE UND SONSTIGE INSTITUTIONEN

Bachritterburg Kanzach



Wir öffnen die Burgschänke Bachritterburg Kanzach an folgenden Tagen
Samstag, 10.1.26 ab 18 Uhr Schwäbischer Döner und leckere Dinnede
Sonntag, 25.1.26 ab 11.30 zusätzlich zu unseren Gerichten auf der Karte gibt's als Tagesessen Ochsenbäckle mit Spätzle und Gemüse
Wir freuen uns auf Euch
Das Team der Burgschänke

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Mitteilung aus der Umgebung

Lust auf Ehrenamt?



Der Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. sucht für die Begleitung von Menschen, die sich selbst nicht mehr vertreten können, ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen, bzw. Betreuer nach dem Betreuungsgesetz. Wir suchen interessierte lebenserfahrene Menschen, die bereit sind, - sich ehrenamtlich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen und ein bis zwei Stunden pro Woche Zeit hierfür investieren möchten, - sich für Menschen einzusetzen, die ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können, - Erfahrungen zu machen mit Behörden, Gerichten, Ärzten, Verwaltungen, Heimen etc. und sich für die Interessen kranker und behinderter Mitmenschen einzusetzen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns. Sie erreichen uns unter: 88400 Biberach, Bahnhofstr. 29, Telefon: 07351/17869, Ihre Ansprechpartner sind Frau Bittner und Herr Hofer. Email: christine.bittner@betreuungsverein-bc.de andreas.hofer@betreuungsverein-bc.de Wir unterstützen, beraten, begleiten und schulen Sie bei der Führung der ehrenamtlichen Betreuung. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch mit Ihnen.

Die Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. sucht für die Begleitung von Menschen, die sich selbst nicht mehr vertreten können, ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen, bzw. Betreuer nach dem Betreuungsgesetz. Wir suchen interessierte lebenserfahrene Menschen, die bereit sind, - sich ehrenamtlich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen und ein bis zwei Stunden pro Woche Zeit hierfür investieren möchten, - sich für Menschen einzusetzen, die ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können, - Erfahrungen zu machen mit Behörden, Gerichten, Ärzten, Verwaltungen, Heimen etc. und sich für die Interessen kranker und behinderter Mitmenschen einzusetzen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns. Sie erreichen uns unter: 88400 Biberach, Bahnhofstr. 29, Telefon: 07351/17869, Ihre Ansprechpartner sind Frau Bittner und Herr Hofer. Email: christine.bittner@betreuungsverein-bc.de andreas.hofer@betreuungsverein-bc.de Wir unterstützen, beraten, begleiten und schulen Sie bei der Führung der ehrenamtlichen Betreuung. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch mit Ihnen.

Informationsveranstaltung für weiterführende Schulen

Donnerstag, 29. Januar 2026 - 16:30 bis 19:30 Uhr
Karl-Arnold-Schule - Gewerbliche Schule Biberach

Wir stellen das Technische Gymnasium vor mit den Profilen: Mechatronik, Informationstechnik sowie Gestaltungs- und Medientechnik

Wir informieren außerdem zu folgenden weiterführenden Schularten:

- Pharmazeutisch-technisches Berufskolleg (PTA)
- Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife
- Technisches Berufskolleg I
- 2-jährige Berufsfachschule (Elektrotechnik und Metalltechnik)
- Fachschule für Technik mit den Fachrichtungen Bautechnik und Maschinentechnik

Matthias-Erzberger-Schule - Biotechnologie - Haus- und Landwirtschaft - Pflege - Sozialpädagogik

Wir informieren über folgende Schularten:

- Biotechnologisches, Ernährungswissenschaftliches sowie Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - 2-jährige Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Ernährung und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Pflege
- Darüber hinaus informieren wir über die
- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (Vollzeit, PIA)
 - Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz DirektEinstieg
 - Fachschule für Sozialpädagogik
 - Berufsfachschule Pflege und Altenpflegehilfe

Der Bewerbungsschluss für Vollzeitschulen ist der 1. März 2026.

Informationen zu den Schularten und zum Anmeldeverfahren finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule:

www.kas-bc.de

www.mes-bc.de

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und Lehrkräfte stehen an der Infoveranstaltung für Ihre Fragen zur Verfügung.

Informationstag der Gebhard-Müller-Schule – Kaufmännische Schule Biberach - am 24.01.2026 von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Aula

Die Gebhard-Müller-Schule – Kaufmännische Schule Biberach – lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern herzlich zum **Informationstag am Samstag, 24. Januar 2026, von 10 bis 12 Uhr in die Aula der Schule** ein.

Wir informieren an diesem Tag über folgende Schularten:

- **Wirtschaftsgymnasium**
- **Berufskolleg I und II (BK I und BK II)**
- **Berufskolleg Fremdsprachen (BKF)**

Wirtschaftsschule

Die Anmeldung für diese Bildungsgänge erfolgt im Zeitraum **27. Januar bis 1. März 2026** über das landesweite Bewerbungsverfahren Online (**BewO**).

Ausführliche Informationen zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren sind auf der Homepage der Schule abrufbar: www.gms-bc.de

Das Landratsamt informiert

Mit dem Kreisforstamt auf Spurensuche im Winterwald

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren

Auch im Winterwald ist so einiges los. Die winteraktiven Tiere müssen sich auf Nahrungssuche begeben und hinterlassen dabei ihre Spuren. Für Donnerstag, 15. Januar 2026 lädt das Kreisforstamt Biberach von 14 bis 16 Uhr zu einer Familienaktion in Winterreute ein. Dabei geht es auf Spurensuche im Winterwald: Trittsiegel, Fegespuren, Fraßspuren – jede Spur wird unter die Lupe genommen und die Familien erfahren spielerisch, welche Tiere auch in der kalten Jahreszeit unterwegs sind.

Zu dieser kostenlosen Veranstaltung sind alle Familien eingeladen, die Lust auf Natur, Bewegung und kleine Abenteuer im Winter haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur warme

Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung ist unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen erforderlich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit dem genauen Treffpunkt.

Die Aktion „Mach dich stark!“ im Landkreis Biberach war ein voller Erfolg

Ende November hieß es in ganz Baden-Württemberg wieder: **MACH DICH STARK!** Auch im Landkreis Biberach wurden Zeichen gegen Kinderarmut und für Kinderrechte gesetzt. Ein Zusammenschluss aus dem Landratsamt Biberach, der Caritas Biberach-Saulgau, dem Kreisjugendring Biberach e.V., der Katholischen Erwachsenenbildung sowie den Kinderschutzbänden in Laupheim und Biberach war mit Informationsständen zu der Aktion auf den Wochenmärkten der Region präsent. So gab es Stände in Biberach, Laupheim, Riedlingen und Ochsenhausen.

Das primäre Ziel der Aktion war es, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen und das oft unsichtbare Thema Kinderarmut in den Fokus zu rücken. Die Organisatoren boten Informationen über lokale Hilfsangebote und zeigten Möglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement auf. Gleichzeitig sorgten Mitmach-Aktionen für Kinder, wie eine Buttonmaschine und verschiedene Bastelangebote zum Mitnehmen, für regen Zulauf an den Ständen. Die AOK Biberach unterstützte die Aktion mit frischen Äpfeln für die Besucher und Besucherinnen.

Elisabeth Ott, Lea Hermann und Birgitta Sing-Brockes vom Netzwerk gegen Kinderarmut im Landkreis Biberach zeigten sich erfreut über die positive Resonanz und die vielen interessierten Passantinnen und Passanten. „Viele Menschen im Landkreis wissen gar nicht, dass es auch bei uns im Landkreis Biberach Kinderarmut gibt. Andere berichteten von persönlichen Schicksalen.“

Die Aktionswoche hat erfolgreich dazu beigetragen, ein Bewusstsein für die Lebensrealität von armutsgefährdeten Kindern und Familien in der Region zu schaffen und die Notwendigkeit von Solidarität und Unterstützung zu unterstreichen. Anlaufstellen für Betroffene sind beispielsweise die Beratungsstelle im Sozialamt, die allgemeine Sozialberatung der Caritas, der Kinderschutzbund mit der mobilen Kindersozialarbeit, Schulsozialarbeit oder das Präventionsnetzwerk gegen Kinderarmut.



Anna Mösle von der Mobilien Kindersozialarbeit (Kischufant, Kinderschutzbund Biberach); Werner Drews: Kinderschutzbund Biberach; Lea Hermann: Koordinationsstelle Kinderschutz und frühe Hilfen sowie Netzwerk gegen Kinderarmut, Bild: Landratsamt

Aktuelles

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ Dank & Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSVW) bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, Referentinnen und Referenten sowie Unterstützenden der digitalen Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“. Ihr Engagement und Interesse machen den Austausch, das Teilen von Erfahrungen und das gegenseitige Lernen möglich – und zeigen, wie wichtig Information und Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben mit Sehbehinderung sind.

Damit diese Angebote weiterhin kostenfrei und barrierefrei bleiben, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Bitte helfen Sie mit – jede Spende zählt!

Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie Menschen mit Sehbehinderung den Zugang zu wichtigen Informationen, Schulungen und Beratungsangeboten.

Spendenkonto:

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
bei der SozialBank

IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33XXX

Verwendungszweck:

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung – gemeinsam schaffen wir Perspektiven!

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Vorsitzender: Arne Jöns

Lange Straße 3, 70173 Stuttgart

Telefon: +49 711 210 60-0 | Telefax: +49 711 210 60-99

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Neujahrsempfang der LandFrauen vom Bezirk Riedlingen

Der **LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen** lädt alle **Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 11.01.2026 um 11 Uhr** zum Neujahrsempfang ins Dorfgemeinschaftshaus in Erisdorf herzlich ein. Der Empfang steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des Mottos „**Starke Frauen - starkes Land.**“ Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit **Inspiration, Begegnung, Genuss und ganz viel Frauenpower.** Nach einer musikalischen Eröffnung mit **Gesang Jutta Weber und Anna Hepner am Klavier**, heißen wir Sie herzlich willkommen.

Ein besonderer Höhepunkt des Vormittags wird die Rede von **Christa Fuchs, der Präsidentin des Landfrauenverbandes Württemberg - Hohenzollern**, sein: **„Mit Mut und Zuversicht können wir unsere Zukunft selbst gestalten“**

Die 57-jährige Bäuerin stammt von einem landwirtschaftlichen Betrieb in Eglofs aus der Gemeinde Argenbühl im württembergischen Allgäu und vertrat die Landfrauen bereits seit 2015 als Vizepräsidentin des Verbandes.

Zum Mittagessen möchten wir unsere Gäste mit einer Gulaschsuppe aus regionalen Zutaten und selbst gebackenem Brot verwöhnen.

Am Nachmittag wird die **Gesprächsrunde mit starken Frauen aus der Region** im Mittelpunkt stehen, die über ihre persönlichen Erfahrungen und Strategien im Umgang mit vielschichtigen Herausforderungen sprechen werden:

„Das neue Selbst- erfolgreich für sich einsteigen im Beruf, im Ehrenamt und in der Familie“

Unter der Moderation von Hermine Burger, Betriebsseelsorgerin im Dekanat Biberach diskutieren:

- Stefanie Braig, Hühleshof Ahlen (Eventlocation)
- Irene Brauchle, Bürgermeisterin in Oggelshausen
- Ina Dettling, Landwirtin aus Diethofen
- Johanna Rebstock - Lindner, Malermeisterin aus Hailtingen

Ziel ist es, einen Raum für Austausch und gegenseitige Stärkung zu bieten und aufzuzeigen, wie Frauen ihre Stärken in unterschiedlichen Lebensbereichen wirksam einsetzen können. Seien Sie mit dabei und tanken Sie Power, Mut und Ideen – denn starke Frauen machen ein starkes Land!
Mit Kaffee und Hefezopf endet unser besonderer TAG.

Anmeldung bis zum 06.01.2026

bei Lioba Jäger

Tel.: 07371/961327;

Handy 0173 1914878

Auf Ihr Kommen freuen sich die **LandFrauen Bezirk Riedlingen**.

Jeder ist bei uns herzlich willkommen auch Kinder und Männer

Online-Vortrag: Fördermöglichkeiten und Zuschüsse für Jugendarbeit in Vereinen

Welche Wege gibt es von der Idee hin zur finanziellen Förderung? Was muss man über Zuschüsse für die Jugendarbeit im Landkreis Biberach sowie den Landesjugendplan wissen und welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung und Förderung gibt es sonst noch? Diese Fragen werden beim Online-Vortrag des Kreisjugendring Biberach e.V. am Montag, 12. Januar 2026, von 19:00 bis 20:15 Uhr beantwortet. Ziel der Veranstaltung ist es, ehrenamtlichen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, Vereinsvorständen, Kassenwarten und Interessierten in der Jugendarbeit Informationen zum Thema Zuschüsse an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 09.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer

... gibt es am **Dienstag, 13. Januar 2026 um 19 Uhr** und eine Woche später am **Dienstag, 20. Januar 2026 um 19 Uhr** eine zweiteilige Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Eine Teilnahme an beiden Abenden ist sinnvoll. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können entweder direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltungen zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Montag, 12. Januar 2026 anmelden**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

Singen mit Trauernden

Nächster Termin: 13. Januar 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach- Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **13. Januar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Barrierefreier Badumbau

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige lädt am

Dienstag, den 20.01.2026, um 14:00 Uhr,

ins Bischof- Sproll- Gemeindehaus, Weiherstrasse 43, nach Bad Buchau ein.

Eine Badanpassung ist möglicherweise nur ein Teil einer erforderlichen Wohnungsanpassung. Da es sich aber um einen Bereich in der Wohnung handelt der täglich mehrmals in Benutzung ist und nicht selten auch eine helfende Hand gebraucht wird, muss eine solche Anpassung wohl überlegt und gut durchdacht sein. Oft reicht es nicht mehr nur ein Haltegriff anzubringen, denn die Benutzung der Badewanne ist auch schon längst nicht mehr alleine möglich. Im besten Fall wird ein barrierefreies Bad bereits vor einem akuten Bedarf umgesetzt. Was es bei einer Badanpassung zu beachten gibt, welche einfachen Tipps zu einer erfolgreichen Umsetzung führen, das erläutert Ihnen an diesem Nachmittag Matthias Herzog. Er ist Wohnberater bei der Wohnberatung der Basisversorgung Biberach. Die Wohnberatung bietet kostenfreie und individuelle Wohnberatungen im eigenen Zuhause an.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für alle Interessierten aus Bad Schussenried, Bad Saulgau, Bad Buchau und Umgebung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind erhältlich beim Fachdienst Hilfen im Alter der Caritas Biberach- Saulgau, Andrea Müller, Tel. 07351 8095190, über BCS-HIA@caritas-dicvrs.de oder unter www.basisversorgung-biberach.de.

Aufsichtspflicht und Jugendschutz – was gilt es zu beachten?

Aufsichtspflicht ist ein großes Feld in der Jugendarbeit und manch einem ist vielleicht nicht immer ganz klar, wie genau das funktioniert. Wann sind die Eltern aufsichtspflichtig und wann die Jugendleiterin? Haftet der Jugendleiter, wenn sich ein Kind verletzt? Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet am Dienstag, 20. Januar von 19.00 bis 20.30 Uhr über die Videoplattform Zoom eine Einführung zum Thema Aufsichtspflicht in der Kinder- und Jugendarbeit an. Diese ist mit Beispielen aus der Praxis gespickt und auch das Thema Jugend- und Kinderschutz wird besprochen. Eine Anmeldung über info@kjr-biberach.de ist bis zum 19.01. möglich.

Kaffee und Kuchen trifft Vortrag

Die Bäuerinnen des Landkreis Biberach/Riß laden zu einem Nachmittag ein.

Es spricht: Bildungsreferent und Autor Andreas Rieck zum Thema: „Gelassenheit leicht gemacht“

Gelassen zu bleiben, wo andere sich aufregen. Die Dinge zu nehmen, wie sie sind. Und dabei nicht gleichgültig, sondern klar und lebendig zu sein – wer wünscht sich das nicht? In diesem Vortrag geht es um die kleinen und großen Alltagssituationen, die uns oft aus der Ruhe bringen: ein kritischer Blick, eine verpasste Gelegenheit... Anhand konkreter Beispiele zeigt der Vortrag auf, wie viel Kraft darin liegt, die drei Einflussbereiche zu erkennen: Was liegt in meinem Einflussbereich? Was gehört zum anderen? Und was ist einfach das Leben selbst? Diese Unterscheidung ist manchmal verblüffend einfach – und doch zutiefst klärend. Sie hilft, Spannungen zu lösen, unnötigen Druck loszulassen und einen neuen Umgang mit dem Unvermeidlichen zu finden. Ein Vortrag zum Innehalten, Nachdenken – und Mitnehmen von Impulsen, die Gelassenheit nicht als Ideal, sondern als gangbaren Weg zeigen Der

kt

kontaktstelle trauer
Information, Begleitung, Vermittlung.



Katholisches Dekanat Biberach, Caritas Biberach-Saulgau, Singende Krankenhäuser e.V.

Nachmittag findet am Mittwoch, 21. Januar 2026 im Rathaus im Bürgersaal in Uttenweiler um 13:30 Uhr statt. Es wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. durchgeführt. Anmeldungen werden bis 18.01.2026 bei Gabi Hägele 07371/10149 und bei Sonja Berner 07376/1705 entgegengenommen.




© Roth/DEIKE 755U54W4



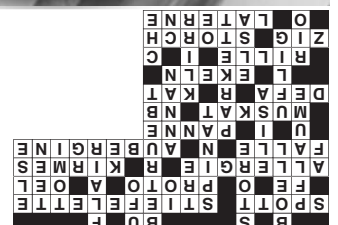
Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?



Hohn	Zwetschge	dt. Schriftsteller, † 1985	Gardine	Blattgemüse	italienisch: drei	traurig	unbekanntes Flugobjekt (Kw.)	besondere Atmosphäre	Rufname Ungerers	Jugendlicher (Kw.)	Kurzform von Elisabeth
			Fußbekleidung								
körperl. Überempfindlichkeit		Frauenname	Fremdwortteil: erst				engl. Abk.: Kinetic Energy	flüssiges Fett			
						eh. UNO-Generalsekretär	Volksfest				
			mit Holz getäfelter Fußboden		Nachtschattengewächs						
Hinterhalt		schweiz.: wohlgenut, kräftig	Auto-schaden								
tropisches Gewürz						Geräusch bei Glasbruch					
			Geliebte von Lohen-grin		Kfz-Abgas-entgifter (Kw.)						
eh. Filmgesellschaft (Abk.)	Stadt in Brasilien (Kw.)	widerlich finden, sich vor etwas ...					Rufname von Guevara, † 1967				
Ritze, Nut					japan. Autor (Nobelpreis)		Kurzbezeichn. für Tränengas				
			Zugvogel								
ugs.: sehr viele		Leuchte									



© adm/DEIKE 754R73K3



Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmil GmbH
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de



südmil 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST



Ein Drehbuch mit glücklichem Ende?

Damit die Alzheimer-Krankheit nicht zum Dieb unserer
Erinnerungen wird, übernehmen Sie Regie und spenden
Sie für eine filmreife Zukunft ohne Alzheimer.

Nutzen Sie das Spendenformular unter folgendem Link:
www.alzheimer-forschung.de/3951



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstraße 34
40210 Düsseldorf






**Ein Haus.
Viele Möglichkeiten.**

Du bist fertig mit der Schule?
Du bist aufgeschlossen und zuverlässig?
Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen?
Du möchtest die soziale Arbeit im Kinder- und Jugendhilfebereich kennenlernen?
Du möchtest Teil eines jungen und engagierten Teams werden?



Dann wird es Zeit für **DEIN FSJ*** bei uns!
Das Haus Nazareth ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und bietet viele Möglichkeiten an für ein FSJ, eine Ausbildung oder ein Studium.

Bewirb Dich jetzt und starte durch, z.B. in **Aulendorf, Bad Saulgau oder Ostrach.**
Aber auch an vielen weiteren Standorten.



Gleich reinschauen, Standorte prüfen und bewerben!



*Der Beginn des FSJs ist nach Absprache zu jedem Zeitpunkt möglich. Ein FSJ bei uns beinhaltet eine professionelle Begleitung, monatliches Taschengeld, Seminartage, tolle Teamevents u.v.m. Wir beantworten gerne Deine Fragen und freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme!



Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34
72488 Sigmaringen · Tel. 07571 7203-0
bewerbung@haus-nazareth-sig.de · www.haus-nazareth-sig.de

KLEINHEINZ

Baggerbetrieb Garten-, Landschaftsbau

Kirchstraße 30
88422 Bad Buchau
Telefon 07582 / 8442
E-Mail: grabenstampfer@t-online.de




Hören begeistert!



Ihr bester Vorsatz fürs neue Jahr: **Kein Wort mehr verpassen!**



Testen Sie doch einfach mal 30 Tage lang kostenlos neue Hörgeräte.

z. B. das Signia Insio C&G IX

TERMINE TELEFONISCH ODER ONLINE BUCHEN


auric Hörcenter in Bad Schussenried
Bahnhofstr. 16 · Telefon: 07583 4007674
bad-schussenried@auric-hoercenter.de



www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried

IMMOBILIENMARKT

Wir suchen dringend !
Ein größeres Familienhaus - gerne mit ELW- und ca. 700 m² Grundstück. Unsere Patchworkfamilie bietet aus Eigenverkauf eine gesicherte Finanzierung und schnelle Abwicklung.
Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

TAXI Bleaß 07582 9323774
Bad Buchau / Dürnau
Ihr Taxi-Service am Federsee

Bestrahlung, Dialyse, Chemotherapie, Rollstuhlbeförderung, Krankenfahrten

10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zm 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.
Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Gezielte Werbung – vernünftige Preise